



Pressemitteilung

Medien in freier Wildbahn!

Anmeldung zum 25. Jugendmediencamp gestartet

Potsdam/Neustrelitz. Den Rucksack vollgestopft, das Zelt eingepackt und dann ab in die Pampa. Unter dem Motto „Medien in freier Wildbahn!“ findet über Pfingsten 2018 das Jugendmediencamp (JMC) in Kratzeburg bei Neustrelitz statt. Jugendliche zwischen 14 und 24 Jahren können sich ab sofort unter www.jugendmediencamp.de anmelden.

Vom 18. bis 22. Mai 2018 treffen sich ca. 200 Jugendliche aus Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern auf einer Wiese in Kratzeburg. Dort können die Teilnehmenden in Workshops lernen, wie Medien gemacht werden. In diesem Jahr werden 14 Workshops angeboten. Darunter sind Klassiker wie Radio, Camp TV und Analoges Bild - aber auch innovative Workshops wie KunstEXPLOSION oder Zirkus als Ausdrucksmedium.

Außerhalb der Workshops können die Teilnehmenden im angrenzenden See baden oder sich am Lagerfeuer wärmen. Außerdem werden eine Kinonacht sowie verschiedene Diskussionsrunden angeboten, Open Stages und Spiele.

Im Teilnahmebeitrag von 40 Euro sind Workshop, Material, Rahmenprogramm, Zeltplatz und Verpflegung inbegriffen. Anmeldeschluss ist der 20. April 2018.

Anton Schubert vom JMC Organisationsteam:

„Im Herzen des Müritz-Nationalparks entsteht eine Zeltstadt, in der medienbegeisterte Jugendliche zwischen 14 und 24 Jahren die Möglichkeit bekommen, Medien vor allem praktisch kennen zu lernen. Seit nunmehr 24 Jahren findet das Jugendmediencamp statt. Das Projekt wird ehrenamtlich von Jugendlichen für Jugendliche organisiert. Die Wiese bietet jungen Menschen Raum, eigene Ideen kreativ und medial zu gestalten. In 14 Workshops ist für jeden was dabei – ob Boulevardjournalismus, kreatives Schreiben oder Gamedesign! Mini-Workshops, Kino und Gruppenspiele runden das bunte Programm ab.“

Hintergrund

Das Jugendmediencamp findet seit 1994 jährlich in der Mecklenburgischen Seenplatte statt. Das JMC wird ehrenamtlich von Jugendlichen organisiert. Veranstalter sind der Jugendpresseverband Brandenburg e.V. (jpvb), gemeinsam mit der Jungen Presse Berlin (JPB) und dem Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern (JMMV). Ziel des Projekts ist es, jungen Menschen Medien nahe zu bringen und sie im Umgang mit diesen zu stärken.

Die Bundeszentrale für politische Bildung und die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien empfehlen das JMC als Medienkompetenzprojekt. Gefördert wird die Veranstaltung von der Brandenburgischen Landeszentrale für politische Bildung, dem Brandenburger Bildungsministerium, dem Deutschen Kinderhilfswerk, der Kreuzberger Kinderstiftung sowie der Medienanstalt Berlin-Brandenburg.

Druckfähige Fotos und das Logo können Sie honorarfrei von unserer Webseite beziehen: www.jugendmediencamp.de/presse

Gerne stehen wir für Nachfragen oder ein Interview zur Verfügung.

Anton Schubert - Pressearbeit JMC 2018

Mail: anton@jugendmediencamp.de Telefon: 0178 55 18 077

getragen von:



**Jugendpresseverband
Brandenburg e.V.**

Schulstr. 9
14482 Potsdam
0331 – 2797320
www.jpvb.de

Eingetragen beim Amtsgericht
Potsdam unter VR 1186 P.

Mit Bescheid vom 23.11.2012 als
gemeinnützig und besonders
förderungswürdig anerkannt.

Konto-Inh. Jugendpresseverband
Brandenburg e.V.
Konto-Nr. 350 302 9752
BLZ 160 500 00 | MBS Potsdam

in Zusammenarbeit mit:

Junge Presse Berlin e.V.
Jugendmedienverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Jugendpresse Sachsen e.V.

empfohlen von:



Bundesprüfstelle
für jugendgefährdende
Medien



Bundeszentrale für
politische Bildung

Ihr Kontakt:

Anton Schubert
Pressearbeit JMC 2017

anton@jugendmediencamp.de
Telefon: 0178 5518077